

05.12.2011 - 08:40 Uhr

Das Jugendwort des Jahres 2011: "Swag" / Der Ausdruck aus der Rapmusik für "beneidenswerte, lässig-coole Ausstrahlung" macht das Rennen

München (ots) -

- Querverweis: Die vollständige Pressemitteilung liegt in der digitalen Pressemappe zum Download vor und ist unter <http://www.presseportal.de/dokumente> abrufbar -
- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/galerie.htx?type=obs> -

"Swag" ist das Jugendwort des Jahres 2011. Die jugendlichen Jurymitglieder und ihre journalistischen Kollegen beeindruckte die schnelle und riesige Verbreitung des aus dem US-Amerikanischen stammenden Wortes. "Swag" landete auf Platz 1 knapp vor "Fail/ Epic Fail" für grober Fehler bzw. Versagen. Den dritten Platz belegt "guttenbergen" für Abschreiben, "Körperklaus" - eine Wortneuschöpfung für Tollpatsch und Grobmotoriker - sicherte sich Platz 4 und "googeln" für suchen, allerdings nicht nur im Internet sondern auch beispielsweise in einem Lexikon, schließt die Top Five ab. Rund 40.000 Interessierte wählten im Internet auf www.jugendwort.de sowie auf der Jugendmesse "YOU" in Berlin aus den 30 zur Wahl stehenden Begriffen die Top 15 für die Jurysitzung für das Jugendwort des Jahres 2011. Insgesamt wurden circa 3000 neue Begriffe eingereicht. Bereits zum vierten Mal rief der Langenscheidt Verlag in Kooperation mit der Jugendzeitschrift SPIESSER und erstmals mit der Jugendmesse YOU zur Wahl des Jugendwortes des Jahres auf.

Die Top Five der Jugendwörter 2011 im Überblick:

- 1.) Swag
- 2.) Fail/ Epic Fail
- 3.) guttenbergen
- 4.) Körperklaus
- 5.) googeln

Die Meinung der Jury war in diesem Jahr erstmals deckungsgleich mit der der Internet-Voter. Bei der Internetabstimmung legte "Swag" quasi einen Start-Ziel-Sieg hin. "Swag" kommt ursprünglich aus dem Song "Turn my swag on" des amerikanischen Rappers Soulja Boy. In Deutschland, Österreich und der Schweiz erlangte der Begriff große Bekanntheit durch die Coverversion des österreichischen Rappers Money Boy "Dreh den Swag auf". Der Begriff steht für eine "beneidenswerte, lässig-coole Ausstrahlung" sowie eine "charismatisch-positive Aura".

Über die Initiative Jugendwort:

Die Initiative "Jugendwort des Jahres" wurde im Jahr 2008 vom Langenscheidt Verlag ins Leben gerufen. Ziel und Idee des Wettbewerbs ist es, die Kreativität der schnelllebigen Jugendsprache zu präsentieren und jährlich neu zu dokumentieren. Dabei bietet Langenscheidt mit der Seite www.jugendwort.de die Plattform und Öffentlichkeit, auf der sich Jugendliche einbringen und austauschen können, greift jedoch nicht korrigierend, sondern nur organisierend ein.

Jury und Kooperationspartner:

Kooperationspartner der Initiative sind die Jugendzeitschrift SPIESSER und die Jugendmesse "YOU". Die Jury für das Jugendwort des Jahres 2011 bestand aus: Sarah (16), Gewinnerin der Jurymitglied-Aktion der Jugendzeitschrift SPIESSER Sarah (16) und Corinna (16), Gewinnerinnen der Jurymitglied-Aktion der Jugendmesse YOU Manja Branß, Mitarbeiterin der Jugendzeitschrift SPIESSER Matthias Heine, Redakteur bei DIE WELT Uwe Wittstock, Redakteur bei FOCUS Eva Betz-Weiß, Redakteurin beim Langenscheidt Verlag.

Das Jugendwort des Jahres 2011 und die Top-5-Begriffe finden sich im aktuellen Buch "Hä?? Jugendsprache unplugged 2012". Für die nächste Ausgabe 2013 können auf www.jugendwort.de bis 28. Februar 2012 wieder neue Jugendbegriffe eingereicht werden.

Kontakt:

Ansprechpartner Langenscheidt Verlag:
für Deutschland: Bernhard Kellner / Stefanie Schill
Mies-van-der-Rohe-Str. 1, D - 80807 München
Tel.: 0049-89-360 96-292, Fax: 0049-89-360 96-295
Mail: b.kellner@langenscheidt.de
s.schill@langenscheidt.de

Für Österreich und Schweiz: Trudi Brühlhart
Südbahnhofstr. 10, CH - 3007 Bern
Tel.: 0041-31-371 8525, Fax: 0041-31-371 8524
Mail: truidbruelhart@bluewin.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000113/100709437> abgerufen werden.